

Tipps vom Ombudsman der Schweizer Reisebranche

Einreiseformalitäten - Wichtige Punkte zum bedenken!

Wir stellen fest, dass auch dieses Jahr bereits schon wieder etliche Kunden - aber auch Reisebüros - an uns gelangt sind, wegen **Problemen mit ungültigen Pässen oder nicht korrekt eingeholten Visa**. Oftmals hat dies zu grossen Umtrieben und Reiseverschiebungen für die Kunden und hohen Kosten für das Reisebüro geführt. Dies lässt sich vermeiden, wenn alle im Verkauf die nachstehenden Punkte beachten.

Gemäss dem **Bundesgesetz über Pauschalreisen** muss der **Veranstalter oder der Vermittler** den Konsumenten vor Vertragsschluss schriftlich oder in einer anderen geeigneten Form allgemein **informieren** über:

- ⇒ die für Staatsangehörige der Staaten der EU und der EFTA geltenden Pass- und Visumserfordernisse, insbesondere über die Fristen für die Erlangung dieser Dokumente.
- ⇒ über gesundheitspolizeiliche Formalitäten, die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.
- ⇒ Staatsangehörige anderer Staaten haben Anspruch auf diese Informationen, wenn sie diese unverzüglich verlangen.

Die Reisetilnehmer sind jedoch für die Vollständigkeit und Gültigkeit der Ausweispapiere selbst verantwortlich! (d.h. gültiger Reisepass, ID, Einholung eines allfälligen Visums).

Dabei ist auch zu beachten, dass solche Dokumente teilweise grosse Fristen zur Erstellung bzw. Erlangung haben. Ebenso wichtig ist, klarzustellen, **wer** (Reisebüro oder Reisetilnehmer) **was** (Visum etc.) für **welche Geltungsdauer** beschafft.

Jedes Land hat für jede einzelne Nationalität eigene Einreisebestimmungen! Derzeit gibt es noch keine verbindlichen EU-Richtlinien, die Vorschriften können also beispielsweise für Deutsche und Franzosen unterschiedlich sein. Dies gilt ganz speziell für die Einreise in die USA. Dort ist es ganz wesentlich abzuklären, welche Pass-Art notwendig ist. **Ohne korrekte Papiere ist die Ein- oder Ausreise nicht möglich!**

⇒ **Tipp: Erfragen Sie in jedem Falle die Nationalität(en) aller Reisetilnehmer**

Eben kürzlich haben wir verschiedene Probleme registriert mit **neuen Pässen für Kosovo** - weil erst wenige Staaten Kosovo anerkannt haben - aber auch mit **ablaufenden Pässen für Serbien** - weil diese nicht mehr verlängert und die neuen Pässe noch nicht ausgeliefert werden.

Besondere Beachtung gilt der **Reise für Kinder**, wenn sie allein oder in Begleitung nur eines Elternteils reisen. In vielen Ländern ist eine besondere Erlaubnis - zumeist mit amtlicher Beglaubigung - beider Eltern oder des nicht mitreisenden Elternteils notwendig, dies gilt teilweise auch für **Alleinreisende Jugendliche**. Ausserdem benötigen Kinder je nach Land einen eigenen Reisepass.

Bitte beachten Sie auch die je nach Transportmittel (Flugzeug, Schiff) und Leistungsträger sehr unterschiedlichen Regeln für die **Reise von schwangeren Frauen**. Lassen Sie sich **von allen** beteiligten Transportunternehmen die zutreffenden, genauen Fristen angeben!

Viele nützliche Links und weitere Tipps finden Sie u.a. auf der Website des Ombudsman der Schweizerischen Reisebranche, www.ombudsman-touristik.ch